

☒ Öffentliche Sitzung

☐ Nichtöffentliche Sitzung

Beratungsfolge:

Ausschuss für Planung, Umwelt und Verkehr

16.11.2016

Pilotprojekt Monatsticket TaxiBusPlus-Zuschlag

Hintergrund

Im Kreis Euskirchen ist je Fahrgast und Fahrt im TaxiBusPlus ein Zuschlag von 1,00 bzw. im Pilotprojekt 1,20 Euro für Erwachsene und 50 Cent für Kinder zu entrichten. Dieser wird zusätzlich zum VRS-Ticket erhoben und muss bei jeder Fahrt einzeln in bar beim Fahrer bezahlt werden.

Für regelmäßige Fahrgäste, wie z.B. Berufspendler oder Jugendliche, die den TaxiBus in ihrer Freizeit nutzen, stellt der TaxiBusPlus-Zuschlag eine spürbare finanzielle Mehrbelastung dar. Bei täglicher Nutzung des TaxiBusPlus, ergeben sich mit dem erhöhten Zuschlag zukünftig Mehrkosten von ca. 24 bis 48 € pro Monat (jeweils 1,20€ für eine oder zwei Fahrten an 20 Tagen im Monat).

Die Barzahlung bedeutet zudem für den Fahrer, das durchführende Verkehrsunternehmen und den Fahrgast bei jeder Fahrt einen hohen organisatorischen Aufwand.

Einige kreisangehörige Kommunen haben in der Vergangenheit eine Diskussion über den Wegfall des TaxiBus-Zuschlags z.B. in Ferienzeiten angeregt, um die Aufwendungen der Eltern zu reduzieren.

Vorhaben

Vor diesem Hintergrund ist der Kreis Euskirchen an den VRS herangetreten, um Möglichkeiten der Einführung eines MonatsTickets zum TaxiBus-Zuschlag zu erörtern. Nach diversen Gesprächen hat der VRS-Beirat in seiner Sitzung am 23.06.2016 das Pilotprojekt „Monatsticket TaxiBusPlus-Zuschlag“ beschlossen. Das Ticket soll im Zeitraum 01.01.2017 bis 31.12.2018 im Rahmen des Pilot-Projektes „AST/TaxiBusPlus-Integration“ getestet werden.

Das Monatsticket TaxiBusPlus-Zuschlag wird folgende Merkmale haben:

- Preis: 19,60 Euro pro Monat (dieser Preis wurde von der VRS-GmbH berechnet)
- personalisiert und somit nicht übertragbar auf eine andere Person
- nicht an ein Abo gebunden und somit für jeden frei käuflich
- Gültig in den Kommunen des Kreises Euskirchen, die auch an dem Pilotprojekt AST/TaxiBusPlus-Integration teilnehmen (zum Zeitpunkt 01.01.2017: Hellenthal, Schleiden, Kall, Bad Münstereifel, Weilerswist, Blankenheim, Dahlem)

Während der Testphase sollen Nutzerdaten erfasst werden, die dann zur Bewertung des Pilotprojektes genutzt werden können. Die Auswertung und eine Beratung über die dauerhafte Einführung einer Monatskarte sollen 2018 erfolgen.

Die Monatskarte TaxiBusPlus-Zuschlag wird eine Erleichterung für das durchführende Unternehmen und regelmäßige Nutzer bewirken. Zudem soll das Monatsticket eine finanzielle Erleichterung für Vielfahrer und einen Anreiz zur Nutzung des ÖPNV darstellen. Neue Fahrgäste könnten dadurch gewonnen und die Besetzung der TaxiBusPlus-Fahrten gesteigert werden.

gez. i. V. Poth

Landrat

Geschäftsbereichsleiter/in:	Abteilungsleiter/in:	Sachbearbeiter/in:	Kreistagsbüro:
_____ (Unterschrift)	_____ (Unterschrift)	_____ (Unterschrift)	_____ (Unterschrift)